

# Präparation der Libellen für Sammlungen.

Von

**F. Machenhauer** in Manchester.

---

Es ist bekannt, dass sich die Libellen, wenn sie wie die übrigen Insecten präparirt, d. h. einfach getrocknet werden, sehr schlecht, meistens unter gänzlichem Verlust ihrer Farben, erhalten. Man suchte diesem Uebelstande dadurch abzuhelfen, dass man die Eingeweide aus dem Hinterleib herausnahm und sie durch einen entsprechend dicken Strohalm ersetzte, oder sie mit einer fäulnisswidrigen Substanz, z. B. Quecksilberchlorid injicirte. Beide Verfahren liefern jedoch keine befriedigenden Resultate; am besten ist noch die letztgenannte. Offenbar verderben die Farben in Folge der stets, wenn auch in geringem Grade, eintretenden Fäulniss, und es muss desshalb darauf gesehen werden, diese möglichst zu verhindern.

Dass einfachste und für diesen Zweck auch das beste Mittel ist, wie sich durch meine Versuche herausstellte, der zur Aufbewahrung anderer Thiere allgemein gebräuchliche Spiritus. Diese Versuche wurden mit allen Arten angestellt und es ergab sich, dass selbst die zartesten Farben dadurch nicht im Geringsten verändert wurden. (Bei allen übrigen Insecten verbleichen bekanntlich die lebhaften Farben, mit Ausnahme der metallglänzenden, sehr rasch.) Zieht man es nicht vor, jede Art gesondert in einem Glase mit Spiritus aufzubewahren, so dürfte die Aufbewahrung in Kästen, ähnlich den für andere Insecten gebräuchlichen, sehr zu empfehlen sein. Sie sind aus Glas oder Zink mit einer Höhe der inneren Wänden von 2,5 cm. in beliebiger Grösse anzufertigen. Am oberen Theile des Kastens befindet sich ein möglichst ebener Rand, auf dem eine Glastafel mit einigen Schrauben befestigt wird; auf dem Boden liegt eine Paraffinplatte (0,5—0,7 cm. dick), auf welche die Libellen mit kurzen Nadeln aufgespießt werden.

Es dürfte dieser kleine Fingerzeig manchem Entomologen von Nutzen sein, da sich auf diese Weise ohne besondere Mühe sehr hübsche Sammlungen dieser Insecten anlegen lassen, was bei dem seitherigen Verfahren durchaus nicht der Fall sein konnte.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: [40](#)

Autor(en)/Author(s): Machenhauer F.

Artikel/Article: [Präparation der Libellen für Sammlungen. 539](#)